

Italien: Die Essenz der Toskana

Besuch eines regionalen Volksfestes – Pittoreske Städte & Landschaften

Buchungscode: **IT-CT01**



Crete Senesi, Sonnenuntergang ©fokkebok,123rf



Ihre Reiseroute ©www.stepmap.de

Wellig-sanfte Hügel, das unglaubliche Farbenspiel des Erdbodens, Zypressenalleen und Weinhänge – so kennt man die Toskana von Kalendern und Postkarten und so findet man sie in ihrer Idealform im Val d'Orcia. Kein Wunder also, dass diese Region zum UNESCO-Weltnaturerbe zählt.

Während viele Toskana allgemein mit "Florenz und drumrum" gleichsetzen, entdecken wir die Essenz dieser einzigartigen Landschaft zwei Stunden südlich der Großstadt. Hier sehen wir auch, was herauskommt, wenn ein Papst den Altar mit dem Reißbrett tauscht und sich seine "Idealstadt" entwirft. Pienza ist ihr Name – von Papst Pius II. im Renaissancestil geplant und mit ihrem Dom und den Palazzi ebenfalls auf der UNESCO-Liste eingetragen.

Zur Vereinigung der schönsten Orte Italiens gehören dagegen die Städtchen Pitigliano und Sovana, die nicht nur auf, sondern auch aus den hier typischen Tuffsteinfelsen erbaut wurden und in ihrer monochromen Massivität aus der Ferne wie Felsformationen wirken, die zufällig die Form einer Siedlung angenommen haben.

Sie haben keine Lust, eine der schönsten Landschaften der Welt nur aus dem Busfenster zu sehen? Wir auch nicht! Deshalb besteigen wir einen historischen Dampfzug, um uns die bizarr anmutende, durch Erosionen geformte Landschaft der Crete Senesi anzuschauen.

Und wenn Sie möchten, kommen Sie auch noch mit auf einen fakultativen Ausflug ins mittelalterliche Montalcino, ein wahrhaftes Mekka für Weinliebhaber.

Apropos Wein: Falls Sie die Toskana vor allem wegen des guten Essens lieben, kommt hier die letzte gute Nachricht: Das wird hier überall in seiner schönsten Form serviert. Außerdem gönnen wir uns eine Pecorino-Verkostung und eine Weinprobe. Buon appetito!

- › Regionales Volksfest je nach Termin
- › Pecorino- und Wein-Verkostung
- › Pittoreske Städte und Landschaften

1. Tag: Anreise zur Zwischenübernachtung

Auf dem Weg in die südliche Toskana durchqueren Sie zunächst den Süden Deutschlands, Österreich und Südtirol, wo Sie zwischen Trient und dem Gardasee einen Halt für eine Zwischenübernachtung einlegen.

2. Tag: Weiterreise nach Chianciano Terme

Nach dem Frühstück beginnt Ihr zweiter Teil der Anreise. Sie passieren weitere italienische Regionen wie Venetien, die Lombardei, die Emilia Romagna und schließlich die Toskana. Sie lassen Florenz hinter sich und erreichen Ihr Hotel in Chianciano Terme, einem malerischen altitalienischen Kurort in der südlichen Toskana.

3. Tag: Montepulciano - Val d'Orcia - Pienza mit Pecorino-Verkostung

Ihr erster Tag in der südlichen Toskana wird einer Reise durch typische Postkartenmotive der Region gleichen. Sie beginnen mit dem reizvollen Renaissanceort Montepulciano, dessen mittelalterlicher Anlage malerisch auf einem Kalksteinhügel thront. Von hier aus können Sie einen ersten Blick über die klassische toskanische Landschaft mit ihren Hügelketten, goldenen Felder und Zypressen schweifen lassen. Bei einem Stadtbummel durch die historische Altstadt begegnen Ihnen mittelalterliche Gässchen und die schöne Piazza Grande mit der Kathedrale und dem Palazzo Comunale.

Bei einer anschließenden Panoramafahrt durch das pittoreske Val d'Orcia entdecken Sie die Toskana von ihrer landschaftlich schönsten Seite, denn nicht umsonst gehört dieses Gebiet mit seinen mittelalterlichen Dörfern, zerklüfteten Burgen, abgegrenzten Bauernhöfen und romanischen Kirchen sowie sanften Hügeln überzogen mit Feldern und Zypressenhainen zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Ebenfalls zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört Pienza, die von Papst Pius II. geplante Idealstadt im Renaissancestil. Zum Hauptplatz, der Piazza Comunale, führen sternförmig mehrere Straßen, wodurch sich einzigartige Perspektiven auf die Kathedrale, den Palazzo Piccolomini, den Palazzo Vescovile sowie das Rathaus ergeben. Auf der Piazza selbst bildet der Travertin-Brunnen einen besonderen Blickfang. Aber nicht nur für Interessierte an Architektur und Geschichte ist Pienza ein Besuch wert, sondern auch für Kulinarik-Freunde. Die Region ist besonders berühmt für den hier hergestellten Pecorino, ein aromatischer Schafskäse, den Sie natürlich auch verkosten werden.

4. Tag: Cortona - Arezzo - Weinprobe

Ihr heutiger Ausflug führt Sie in das eindrucksvoll am Hang des Monte Sant'Egidio gelegene Cortona. Die von den Etruskern gegründete Stadt gewann als Schauplatz im Buch und gleichnamigen Film "Unter der Sonne der Toskana" schlagartig an Bekanntheit. Lassen auch Sie sich von Cortona inspirieren und verzaubern, denn nicht nur die geschichtsträchtigen Gebäude werden Sie beeindrucken, sondern auch der Ausblick bis zur Medici-Festung.

Anschließend fahren Sie weiter nach Arezzo, viertgrößte Stadt der Toskana. Bekanntheit erlangte der Ort einst für die Herstellung römischen Tafelgeschirrs. Auch heute noch sind die Schmuckherstellung und das Kunsthandwerk ein wichtiger Wirtschaftszweig. Die imposanten Fassaden der Patrizierhäuser entlang der zahlreichen Plätze und Boulevards und die sehenswerten Gotteshäuser sorgen dafür, dass Arezzo zurecht als wahrhaftiges mittelalterliches Juwel gilt.

Abgerundet wird der Tag mit Weinprobe in der Region Arezzo, schließlich zählt die Weinstraße *Terre di Arezzo* mit einer Länge von 200 km zu den größten in der Toskana.

5. Tag: Pitigliano - Sovana

Mit einer örtlichen Reiseleitung erkunden Sie heute das historische Dreieck der Alta Maremma, das von den Tuffsteinstädten Pitigliano, Sovana und Sorano gebildet wird. Der Tuff ist ein poröses vulkanisches Gestein und das am weitesten verbreitete Baumaterial in der Region. Pitigliano und Sovana gehören beide zur Vereinigung "Die schönsten Orte Italiens", was nicht der einzige Grund ist, weshalb Sie sich beide Städte einmal näher anschauen werden.

Pitigliano, oft auch "Klein-Jerusalem" genannt, thront majestätisch auf einem Tuffsteinplateau und bietet atemberaubende Ausblicke auf die umliegende Landschaft. Die Stadt ist für ihre charakteristischen, in den Felsen gebauten Häuser bekannt, die fast nahtlos mit dem steinigen Untergrund verschmelzen. Einst war Pitigliano ein wichtiges Zentrum der jüdischen Gemeinschaft, was sich auch in der Synagoge und dem jüdischen Viertel widerspiegelt.

Im Gegensatz dazu ist Sovana ein kleines, aber dennoch kulturell bedeutsames Dorf, das sich seine mittelalterliche Struktur weitgehend bewahrt hat. Besonders hervorzuheben ist die prächtige Kathedrale Santi Pietro e Paolo, ein Meisterwerk romanischer Architektur, das bis ins 11. Jahrhundert zurückreicht. Die Piazza del Pretorio mit ihren historischen Gebäuden, darunter der Palazzo dell'Archivio und der Palazzo Pretorio, zeugt von der bewegten Geschichte des Ortes.

6. Tag: Freizeit oder fakultativer Ausflug zur Abbazia di Sant'Antimo und nach Montalcino mit Weinprobe

Genießen Sie einen freien Tag in Chianciano Terme und besuchen Sie z.B. die nahegelegenen Thermalparks und Thermen.

Alternativ können Sie auch am fakultativen Ausflug teilnehmen und besichtigen zunächst die Abbazia di Sant'Antimo, ein wahres Juwel romanischer Baukunst umgeben von Olivenhainen und Weinbergen, das mit seiner schlichten, aber kraftvollen Architektur beeindruckt. Die ruhige Atmosphäre lädt dazu ein, die spirituelle und historische Bedeutung dieses Ortes auf sich wirken zu lassen.

Im Anschluss besuchen Sie Montalcino, ein charmantes Städtchen, das in der ganzen Welt für seinen Brunello-Wein bekannt ist. Die gut erhaltene mittelalterliche Festung ist ein Wahrzeichen des Ortes, von dessen Mauern sich eine fantastische Panoramasicht über die toskanische Landschaft eröffnet. Bei einer abschließenden Weinprobe haben Sie die Gelegenheit, den berühmten Brunello di Montalcino zu probieren, einen der edelsten Weine Italiens, der in den umliegenden Weinbergen gedeiht.

7. Tag: Dampfzugfahrt - Volksfest

Zum Abschluss Ihrer Reise erwartet Sie noch ein ganz besonderes Highlight: der Besuch eines regionalen Volksfestes. Dorthin gelangen Sie im historischen Dampfzug, der sich seinen Weg durch die Crete Senesi, eine außergewöhnliche Landschaft aus bizarren Lehmhügeln und kraterähnlichen Schluchten, bahnt.

Während Sie im Frühjahr das Frühlings- sowie Zugfest erwartet, besuchen Sie im Herbst das Fest des neuen Olivenöls oder

ein Marktfest, das dem weißen Trüffel gewidmet ist.

8. Tag: Fahrt zur Zwischenübernachtung

Nach fünf wundervollen Tagen in der südlichen Toskana beginnt heute Ihre Heimreise. Sie fahren zurück bis in den Raum nördlicher Gardasee/ Trient, wo Sie in einem Hotel zwischenübernachten.

9. Tag: Heimreise

Nach dem Frühstück treten Sie die finale Heimreise an.

4*-Grand Hotel Excelsior



Dachterrasse mit Pool ©Grand Hotel Excelsior Chianciano Terme

Lage

Das Hotel liegt im Zentrum von Chianciano Terme in bevorzugter Lage an der Piazza Italia. Die berühmten Thermalanlagen wie den Acquasanta Park, den Fucoli Park, die Sensoriali Terme und die Sillene Terme erreichen Sie fußläufig in etwa 10 bis 15 Minuten.

Zimmer

Die Zimmer im klassischen Stil sind ausgestattet mit TV, Safe und Bad oder Dusche/WC mit Haartrockner.

Hoteleinrichtung

Das familiengeführte Hotel aus dem Jahr 1927 verfügt über ein Restaurant, in dem u.a. toskanische Spezialitäten serviert werden, eine Bar, eine Sauna und einen Garten. Auf der Dachterrasse befindet sich ein Pool mit Panoramablick, Whirlpool und Gegenstromanlage (saisonal geöffnet). Hier können Sie entspannen und bei guter Sicht sogar bis zum Trasimenosee in Umbrien schauen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.grandhotelexcelsior.it

Leistungen

Beförderung

- › Haustürtransfer in ausgewählten Regionen
- › Fahrt im modernen Reisebus

Hotels & Verpflegung

- › 2 Übernachtungen im Mittelklassehotel im Raum Trient/nördlicher Gardasee
- › 6 Übernachtungen im 4*-Grand Hotel Excelsior in Chianciano Terme (oder gleichwertig)
- › 8x Frühstück
- › 8x Abendessen

Ausflüge & Besichtigungen

Alle in deutscher Sprache, soweit nicht anders angegeben

- › Ausflüge: Val d'Orcia mit Montepulciano und Pienza, Tuffsteinstädte Pitigliano und Sovana, Cortona und Arezzo
- › Dampfzugfahrt durch die Crete Senesi

Zusätzlich inklusive

- › Pecorino-Verkostung bei Pienza
- › Weinprobe im Raum Arezzo
- › Besuch eines regionalen Volksfestes
- › Ortstaxe & Einfuhrgenehmigungen
- › Audiosystem: 3. bis 6. Tag
- › Örtliche Reiseleitung: 3. bis 6. Tag
- › **sz-Reiseleitung**

Als Reiseveranstalter sind wir uns der besonderen Verantwortung gegenüber der Umwelt und den Menschen sehr bewusst. Deshalb ist nachhaltiges Leben und Gutes für unsere Mitmenschen tun für sz-Reisen nicht nur ein Trend, sondern ein langfristiges Bestreben mit ständiger Weiterentwicklung. So sind wir schon seit vielen Jahren bestrebt, mit Hilfe verschiedenster Aktionen, Unterstützungen und angepassten Arbeits- sowie Produktionsabläufen unseren ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten und nebenbei der Gesellschaft etwas Gutes zurückzugeben.

Wir möchten positiv auf Gesellschaft und Umwelt wirken und uns auf unsere soziale Unternehmensverantwortung konzentrieren. Ab jetzt können auch Sie mitwirken! Werden Sie mit Ihrer Buchung zum aktiven Klima- und Zukunftsunterstützer dank unserer Aktion: **WeltbewuSZt - freiwilliger Klima & Zukunftsbeitrag**. Mit all den daraus resultierenden Einnahmen werden die gemeinnützige Hilfsorganisation arche noVa e.V. und die Stiftung Wald für Sachsen unterstützt. Alle Infos dazu finden Sie unter: www.sz-reisen.de/klimabeitrag-zukunftsbeitrag/